

An den Vorsitzenden
des Regionalrates
des Regierungsbezirkes Köln
Herrn Rainer Deppe

Fraktionsvorsitzender
Stefan Götz, CDU
Tel.: 0221/ 1395446 Telefax: 0221/ 1395451
E-Mail: info@cdu-regionalrat-koeln.de

Fraktionsvorsitzender
Thorsten Konzelmann, SPD
Tel.: 0221/ 1301507 Telefax: 02273/ 914794
E-Mail: info@spd-regionalrat-koeln.de

Köln, 18. Juni 2026

03. Sitzung des Regionalrates des Regierungsbezirkes Köln am 10. Juli 2026
hier: Antrag gem. § 13 der Geschäftsordnung des Regionalrates Köln

Sehr geehrter Herr Deppe,

wir bitten Sie, folgenden Antrag in die Tagesordnung der nächsten Sitzung
des Regionalrates Köln am 10. Juli 2026 aufzunehmen:

Stromverteilnetzkapazitäten

Der Regionalrat des Regierungsbezirks Köln fordert die Bezirksregierung auf, bei der Landesregierung um einen umfassenden schriftlichen Bericht zu folgenden Punkten zu bitten:

1. Verteilnetzkapazitäten

- Aktueller Stand der Anschlussfähigkeit (MW) für die regionalplanerisch relevanten Gewerbegebiete/Digitalparks im Rheinischen Revier;
- Prognose der Anschlussfähigkeit bis 2030 und bis 2040;
- Zeitpläne und Meilensteine für den Ausbau von Umspannanlagen und Verteilnetzkomponenten;
- Konkrete Maßnahmen, die die Landesregierung ergreift, um kurzfristig zusätzliche Anschlusskapazitäten bereitzustellen;
- Prüfung, ob mit Mitteln des InvKG eine Beschleunigung des Netzausbaus bspw. durch die Schaffung von Planungs- und Genehmigungskapazitäten erreicht werden kann.

2. Koordination und Steuerung

- Beschreibung der Zuständigkeiten und der Koordinationsstruktur zwischen Landesbehörden, Netzbetreibern (insbesondere Westnetz), Kommunen und Förderstellen;
- Maßnahmen zur Sicherstellung verbindlicher Kapazitätszusagen gegenüber Kommunen und Investoren;
- Vorschläge zur Beschleunigung von Planungs- und Genehmigungsverfahren für netzrelevante Infrastruktur.

3. Abwärmenutzung / NRW.4Climate

- Sachstand der vom MWIKE bei NRW.4Climate beauftragten Studie zur regionalen Abwärmenutzung (Auftrag, Zeitplan, Fertigstellungstermin);
- Kernergebnisse in Bezug auf die drei regionalplanerisch gesicherten Hyperscaler-Standorte: verfügbare Abwärmemengen, Temperaturniveaus, räumliche Verfügbarkeit, untersucht Netzzusammenhänge (insbesondere Hyperscaler und Wärmesenken);
- Bewertung der technischen und wirtschaftlichen Umsetzbarkeit regionaler Abwärmenutzungen (Wärmenetze, industrielle Nutzung, Quartierslösungen);
- Konkrete Empfehlungen der Studie für Pilotprojekte, notwendige Investitionen und Förderinstrumente.

4. Übergangslösungen und Förderinstrumente

- Welche kurzfristig realisierbaren Übergangslösungen (z. B. temporäre Trafostationen, dezentrale Erzeugung und Speicher, Lastmanagement) sind realisierbar und wie ist deren Förderfähigkeit
- Vorschläge zur gezielten Verwendung von Strukturwandelmitteln zur Beseitigung akuter Engpässe.

5. Transparenz, Monitoring und Ansprechpartner

- Vorschlag für ein regelmäßiges Monitoring (Berichtsintervalle, Indikatoren, Veröffentlichung) zur Nachverfolgung des Netzausbaus und der Umsetzung der sich aus der Studie zur regionalen Abwärmenutzung ergebenden Empfehlungen
- Benennung eines zentralen Landesansprechpartners für die Region, der als verbindliche Schnittstelle für Kommunen, Netzbetreiber und Investoren fungiert.

Der Regionalrat beauftragt die Bezirksregierung, diesen Bericht zur nächsten Sitzung des Regionalrates vorzulegen und hierzu Vertreter der Landesregierung, der Netzbetreiber, sowie ggf. weitere Experten einzuladen.

Begründung:

Für das Gelingen des Strukturwandels im Rheinischen Revier sind der Netzausbau und die Abwärmenutzung von zentraler Bedeutung. Hierbei kommt es insbesondere auf ein konzertiertes Zusammenwirken aller beteiligten Akteure und eine zügige Umsetzung an. Nach der regionalplanerischen Ausweisung von entsprechenden Flächen ist nun zwingend die zügige Errichtung der erforderlichen Infrastruktur (Netzausbau, Abwärmenutzung, Straßenausbau) voranzutreiben. Dafür bedarf es auch klarer Zuständigkeitsregelungen.

Mit freundlichen Grüßen



Stefan Götz
(Fraktionsvorsitzender)



Thorsten Konzelmann
(Fraktionsvorsitzender)